

An das
Bundesministerium für Inneres (BMI)
Herrengasse 7
1010 Wien
Fax +43-(0)1-531 26-108613

Antragsteller/in: (Bitte in Blockschrift)

Name: _____

Adresse: _____

Ort/PLZ: _____

_____, am _____

Betreff: Auskunft gemäß Datenschutzgesetz 2000

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich wende mich an Sie, da Sie personenbezogene Daten über mich verwenden und speichern. Gemäß §§ 1, 26 u.a. DSG 2000 ersuche ich Sie um Auskunft über die über mich gespeicherten Daten, im Speziellen darüber:

- welche Art von Daten Sie über mich speichern;
- woher die Daten stammen;
- wozu sie verwendet bzw. warum sie gespeichert werden;
- welchen Inhalt die Daten haben;
- an wen sie übermittelt wurden;
- auf welcher Rechtsgrundlage diese Daten verwendet, gespeichert und ermittelt werden.

Ich ersuche Sie, auch Daten bekannt zu geben, die mit meinen Daten direkt oder indirekt verknüpft sind oder verknüpft werden können.

Sollten Daten einem Dienstleister gemäß § 10 DSG 2000 überlassen worden sein, so ersuche ich um die Bekanntgabe des Namens und der Anschrift dieses Dienstleisters.

Zum Nachweis meiner Identität gebe ich mein Geburtsdatum (tt.mm.jjjj : _____) bekannt und lege eine Kopie meines (zutreffendes bitte ankreuzen)

- Reisepasses
- Personalausweis
- Führerschein
- _____ bei.

Sollten noch Zweifel an meiner Identität bestehen, ersuche ich Sie mir die Auskunft per eingeschriebenem Brief zu eigenen Händen zuzustellen, da auch so die Identität überprüft werden kann. Meiner Mitwirkungspflicht gemäß § 26 Abs 3 DSG komme ich somit nach.

(wenn zutreffend, bitte ankreuzen) Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass Daten zu meiner Person unter der angegebenen Adresse auch ohne Titel vorhanden sein können.

Meine Anfrage bezieht sich auf alle Daten zu meiner Person. Meine Anfrage bezieht sich jedenfalls auf folgende Datenanwendungen samt damit verbundenen Informationsverbundsystemen:

- Protokollierung von Akten des Bundesministeriums für Inneres,
- EDIS – Elektronisches Dateninformationssystem (EDIS) des Bundesamtes für Verfassungsschutz und Terrorismusbekämpfung,
- Elektronischen kriminalpolizeilichen Informationssystem (EKIS) samt aller das EKIS betreffenden Datenanwendungen,
- Kriminalpolizeilicher Aktenindex (KPA),
- Evidenthaltung von ausgeschriebenen und widerrufenen Personenfahndungen,
- “Personeninformationen” - Evidenthaltung von pass- und/oder waffenrechtlichen Informationen und/oder Gefährder-Informationen,
- Teilnahme am Informationsverbundsystem: Sachfahndung – Evidenthaltung der Daten von nummerierten Sachen, die zur Fahndung ausgeschrieben wurden,
- Erkennungsdienstliche Evidenz,
- Automationsunterstütztes Fingerabdrucksystem,
- DNA-Datenbank,
- Zentrale Namensevidenz (ZNEV) des Erkennungsdienstes,
- PAD (Protokollieren-Anzeigen-Daten),
- Integrierte Polizeiliche Sicherheitssystem (IPOS),
- Schuhspurenverwaltungs- und suchprogramm (SchuVT),
- VISION (Visa Inquiry Open-border Network),
- SIRENE Österreich (Supplementary Information Request at the National Entry),
- Nationales Schengener Informationssystem (N.SIS),
- Schengener Informationssystem (SIS),
- BAP (Bundeskriminalamt Administrativ Protokoll) (=ehm. Automatisierter Protokollindex der vormaligen Gruppe II/D (nunmehr Bundeskriminalamt) der Generaldirektion für die öffentliche Sicherheit des Bundesministeriums für Inneres – Kanzleisystem von Interpol Wien (APID)),
- Teilnahme am Informationsverbundsystem: Europol-Informationssystem (EIS)
- Flugeinsatz evidenz,
- Teilnahme an einem Informationsverbundsystem: Einsatz Protokoll System (EPS-WEB),
- Lokales Einsatz Protokoll System (EPS-WEB),
- Teilnahme an einem Informationsverbundsystem: Evidenthaltung von Daten zu falschen und verfälschten Dokumenten, zum Gebrauch fremder Ausweise sowie zu Dokumenten, die als Beweismittel dienen.,
- Zentrales Waffenregister,
- Zentrale Meldevidenz,
- Zentrale Wählerevidenz,
- Zentrale Europa-Wählerevidenz,
- Zentrales Identitätsdokumentenregister (Zentrale Evidenz zur Ausstellung von Ausweisen und Evidenthaltung von Ausweisdaten),
- Gleichsetzungstabelle gemäß §16b Meldegesetz,
- Teilnahme am Informationsverbundsystem: Zentrales Fremdenregister;

Betrifft nur Landespolizeidirektionen:

- Verwaltungsstrafevidenz gemäß § 60 Sicherheitspolizeigesetz;

O (wenn zutreffend, bitte ankreuzen)

Ich bin/war BediensteteR des BMI; BediensteteR eines Unternehmen, das für das BMI Dienstleistungen erbringt/erbrachte; InhaberIn eines Dienstpasses; KandidatIn bei Nationalratswahlen; WahlwerberIn bei BundespräsidentenInnenwahlen oder habe eine Untersuchung beim chefärztlichen Dienst des BMI gehabt:

- Modulares Wahlpaket 1993,
- Lokales Identitätsdokumentenregister (IDR),
- Automationsunterstützte Zutrittskontrolle,
- Chefärztlicher Dienst;

O (wenn zutreffend, bitte ankreuzen und ausfüllen)

Mein Auskunftsbegehren bezieht sich auf folgende Sache:

(Angabe von Dokumenten- bzw. Ausweisnummer/ KFZ-Kennzeichen/ Fahrgestellnummer, etc)

- Teilnahme am Informationsverbundsystem: Sicherheitsmonitor,
- Fahndung nach Feuerwaffen, Banknoten und Dokumenten, die nach dem 1. Dezember 1997 zur Fahndung ausgeschrieben wurden (Sachfahndung),
- Fahndung nach sonstigen Sachen,
- Teilnahme am Informationsverbundsystem: Sachfahndung – Evidenthaltung der Daten von nummerierten Sachen, die zur Fahndung ausgeschrieben wurden,
- Kraftfahrzeug-Fahndung (KFZ-Fahndung),
- Teilnahme am grenzüberschreitenden Informationssystem Interpol – Automatic Search Facility for Stolen Motor Vehicles (ASF SMV),
- Teilnahme am grenzüberschreitenden Informationssystem Interpol – Automatic Search Facility for Stolen Travel Document (ASF STD),
- Teilnahme am grenzüberschreitenden Informationssystem Interpol - Automatic Search Facility for Stolen Administrative Document (ASF SAD),
- Kulturgutfahndung;

O (wenn zutreffend, bitte ankreuzen und ausfüllen und aktuelles Lichtbild von Ihnen beilegen)

(Angabe von Ort, Zeitraum betreffend der Videoüberwachung)

- Videoüberwachung in Zugangsbereich zu Amtsgebäuden des Bundesministeriums für Inneres und speziellen Sicherheitszonen in diesen Amtsgebäuden für Zwecke des Eigentumsschutzes und des Verantwortungsschutzes mit ausschließlicher Auswertung in dem durch Zweckbezeichnung definierten Anlassfall.

Sollten neben den aufgezählten Datenanwendungen und Informationsverbundsystemen noch andere Daten über mich gespeichert sein, verlange ich auch darüber Auskunft. Die obige Aufzählung von Datenanwendungen und Informationsverbundsystemen stellt keine Einschränkung meines Auskunftsbegehrens dar, sondern ist lediglich ein Beitrag zu meiner Mitarbeit.

In Bezug auf **Europol, Interpol, EIS, etc betreffende Datenbanken** gebe ich bekannt, dass sich mein Auskunftsbegehren auf **alle** Datenbanken und -anwendungen bezieht.

Gemäß § 26 Abs. 4 DSGVO ist die Auskunft innerhalb von acht Wochen nach Einlangen des Begehrens zu erteilen. Die Auskunft ist unentgeltlich zu erteilen, da ich im laufenden Jahr noch kein Auskunftsbegehren an Sie gestellt habe.

Mit freundlichen Grüßen,

Name: _____ Unterschrift: _____